

Pressemitteilung, 07. Mai 2026

SMART-OP: Hightech für die Gefäßchirurgie der Zukunft

BADEN. Im OP-Bereich des Landesklinikums Baden wurde eine hochmoderne und zukunftsweisende Operationseinheit (SMART-OP) errichtet, die gezielt auf die steigenden technischen Anforderungen der Gefäßchirurgie ausgerichtet ist. Die ersten Operationen sind bereits ab Mitte Mai geplant.

Ein SMART-OP ist ein hochmodern ausgestatteter Operationssaal, der digitale Technologien, Bildgebung und umfassende Vernetzung integriert. Dadurch werden komplexe Operationen noch sicherer und effizienter gestaltet. Er ermöglicht den Chirurginnen und Chirurgen hochpräzise Eingriffe mittels minimalinvasiver Techniken, wodurch Komplikationen reduziert und die Genesung beschleunigt werden.

„Mit der neuen SMART-OP-Einheit am Standort Baden setzt das Landesklinikum Baden-Mödling einen wichtigen Meilenstein für die moderne Gefäßchirurgie. Der hochmoderne Operationssaal ermöglicht komplexe Eingriffe an Arterien und Venen am neuesten Stand der Technologie und erhöht gleichzeitig die Sicherheit für unsere Patientinnen und Patienten“, zeigt sich der für die Kliniken zuständige Landesrat Anton Kasser bei der Besichtigung beeindruckt.

Zukunft Gefäßchirurgie

„Mit dem neuen SMART-OP am Klinikstandort Baden ist ein bedeutender Schritt in Richtung eines zukünftigen Zentrums für Gefäßchirurgie für die Thermenregion gelungen. Die Ermöglichung dieses hochmodernen Operationssaals trägt maßgeblich zur Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung bei“, freut sich Silvia Bodi, Geschäftsführerin Thermenregion GmbH und bedankt sich gleichzeitig bei allen Beteiligten für die erfolgreiche Umsetzung.

Hightech im Einsatz: Präzision und Sicherheit

„Das Herzstück ist ein hochmodernes Röntgengerät – in der Fachsprache C-Bogen genannt, das während der Operation hochauflösende Livebilder liefert. In Verbindung mit innovativer Bildfusion können vorab erstellte Computertomographie-Bilder mit aktuellen Aufnahmen kombiniert werden. Das erhöht die Genauigkeit, verbessert die Sicherheit für Patientinnen und Patienten und reduziert zugleich Strahlenbelastung und Kontrastmitteleinsatz. Die Eingriffe werden häufig in Kombination aus offenen und minimalinvasiven Verfahren, die eine besonders schonende und gleichzeitig hochpräzise Behandlung ermöglichen, durchgeführt“, erklärt Primar Martin Bodingbauer, Abteilungsvorstand Chirurgie.

„Als vollständig integrierter SMART-OP sind alle Geräte, Systeme und Bildquellen miteinander vernetzt und zentral steuerbar. Automatisierte Abläufe, individuell gespeicherte Einstellungen und die gezielte Anzeige relevanter Informationen unterstützen das OP-Team effizient während des gesamten Eingriffs“, ergänzt die Klinikleitung.

BILDTEXT

Bildtext Foto 01:

v.l.n.r. Stv. Ärztliche Direktorin Prim.a Dr.in Romana Wimmer, MSc; Ärztliche Direktorin Dr.in Claudia Herbst, MBA, LL.M., MSc; Landesrat Anton Kasser; Geschäftsführerin Gesundheit Thermenregion GmbH Dr. Silvia Bodi, MSc; Abteilungsvorstand Prim. Priv.-Doz. Dr. Martin W. Bodingbauer; Stv. Pflegedirektor DGKP Stefan Gruber-Train, AE PM.

Bildtext Foto 02:

Ein großes Projekt erfordert viele Menschen aus unterschiedlichsten Berufsgruppen.

v.l.n.r. Bereichsleitung Reka Dienes Imola, OP-Pflege DGKP Hildegard Pasquier, Stv. Pflegedirektor Stefan Gruber-Train, Stv. Ärztliche Direktorin Romana Wimmer, Haustechnik Martin Probst, Ärztliche Direktorin Claudia Herbst, Medizintechnik Alexander Montsch, Landesrat Anton Kasser, OP-Manager Florian Kasa, Geschäftsführerin Thermenregion Silvia Bodi, Firma Ziehm Martin Anderle, OA Andreas Hacker, OA Michael Scheickl, Abteilungsvorstand Martin W. Bodingbauer

Bildtext Foto 03:

v.l.n.r. Ärztliche Direktorin Dr.in Claudia Herbst, MBA, LL.M., MSc; Landesrat Anton Kasser;
Geschäftsführerin Gesundheit Thermenregion GmbH Dr. Silvia Bodi, MSc;
Abteilungsvorstand Prim. Priv.-Doz. Dr. Martin W. Bodingbauer

FOTOCREDIT

NÖ LGA – Landeskrankenhaus Baden-Mödling

Abdruck honorarfrei nur im Zusammenhang mit der beigefügten Presseausendung.

Jegliche weitere Verwendung, Veröffentlichung oder Veränderung der Bildinhalte bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der NÖ LGA.

MEDIENKONTAKT

Gudrun Wittmann, BA, MSc

Landeskrankenhaus Baden-Mödling

+43 (0) 676 858 55 31540

pressebn@noe-lga.at | pressem@noe-lga.at